

Beitritts- und Änderungsmeldung zur Arbeiterwohlfahrt



ZMAV
Zentrale Mitglieder- und
Adressverwaltung

Achtung: diese Felder füllen die Geschäftsstellen aus

Organisationsdaten

Vorgangsart

Neuzugang

Änderung

Löschung

Datum

zum
Monat Jahr

Löschungs- grund

verstorben Austritt

Hinweis: Bei Neuzugang müssen alle herausgehobenen Felder ausgefüllt werden
Hinweis: Bei Änderung nur die zu ändernden Felder ausfüllen

Gliederungsebene

BeV/LaV

UB

UB/KV

Gem/Stv.

OV

Mitgliedsnummer

Ausschluss

1. Persönliche Daten Einzelmitgliedschaft Familienmitgliedschaft¹ (Bitte füllen Sie pro Mitglied 1 Bogen aus)

Anrede/Vorname/Name/Titel: _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Wohnort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Geschlecht M W (bitte ankreuzen)

Eintrittsdatum:
Monat Jahr Neuzugang Wiedereintritt

Berufstätigkeit/Beschäftigung (freiwillige Angabe): _____

Antrag auf Mitgliedschaft im Jugendwerk der AWO (betrifft Beantragende, die das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet haben!)

Sie beantragen mit diesem Antrag zugleich die Mitgliedschaft im Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt. Sie erkennen die Leitsätze des Jugendwerkes der Arbeiterwohlfahrt an. Die Mitgliedschaft im Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt gilt bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Die Mitgliedschaft in der AWO kann beitragsfrei sein, sofern sie beim Jugendwerk einen Mitgliedsbeitrag zahlen oder vom Jugendwerk beitragsfrei gestellt werden.

Sofern Sie eine Mitgliedschaft im Jugendwerk nicht beantragen wollen, so machen Sie bitte von der folgenden Widerspruchsmöglichkeit Gebrauch:

Ich widerspreche hiermit, zugleich die Mitgliedschaft im Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt zu beantragen.

Beantragung entbehrlich, da bereits eine Mitgliedschaft im Jugendwerk der AWO besteht

Ich bin bereits Mitglied eines Jugendwerkes der Arbeiterwohlfahrt und zahle dort einen Beitrag bzw. bin beitragsfrei gestellt.

Grundlage für die Mitgliedschaft ist die jeweilige Satzung in Verbindung mit dem Statut der Arbeiterwohlfahrt (Statut eingetragen beim Amtsgericht Berlin Charlottenburg VR 29346).

Ich stimme zu, dass meine Daten unter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ausschließlich für verbandsinterne Zwecke der Arbeiterwohlfahrt und zur Mitgliederverwaltung (sowie – wenn die Mitgliedschaft im Jugendwerk beantragt wurde – im Jugendwerk) gespeichert und genutzt werden.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Erklärung des/der Erziehungsberechtigten

Hiermit gestatte ich _____ Mitglied in der AWO zu werden und
Vor- und Zuname
ihre/seine Mitgliedschaft selbst auszuüben.

Datum, Unterschrift

¹ Eine Familienmitgliedschaft kann von Ehepartnern/Lebensgefährten (ggf. mit ihren minderjährigen Kindern) erworben werden. Jede Familie erhält ein Mitgliedsbuch.

2. Beitrag

Folgende Beiträge sind in der AWO möglich:

2,50 € (Mindestbeitrag); 3,00 €

4,00 € (Mindestfamilienbeitrag) (Ab dem Beitrag 4,00 € können alle höheren Beitragsstufen gleichzeitig auch als Familienbeitrag gelten)

5,00 €; 7,50 €; 10,00 €; 15,00 €; 20,00 €; 25,00 €

Ich zahle einen monatlichen Beitrag von _____ € ab dem _____

3. Bankverbindung

Bank/Kreditinstitut: _____

Kontoinhaber/in (falls von 1. abweichend) _____

IBAN DE _____ BIC _____

IBAN und BIC können dem Kontoauszug entnommen werden: (IBAN = Internationale Kontonummer, BIC = Internationale Bankidentifikation)

4. Einzugserlaubnis für den Mitgliedsbeitrag jeweils jährlich/halbjährlich/vierteljährlich (bitte nicht Zutreffendes streichen)

<p>Einzug über: Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. Blücherstr. 62/63, 10961 Berlin Gläubiger-Identifikationsnummer: DE55ZMV00000145352</p>	<p>Einzug über andere AWO-Gliederung: Gläubiger-Identifikationsnummer:</p>
--	---

- Kombimandat -

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die Arbeiterwohlfahrt widerruflich, den in 2. genannten Monatsbeitrag bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem unter 3. angegebenen Konto einzuziehen. Ich kann diese Einzugsermächtigung widerrufen.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Arbeiterwohlfahrt, den in 2. genannten Monatsbeitrag mittels Lastschrift von meinem unter 3. angegebenen Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Arbeiterwohlfahrt auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweise: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Von dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich die Arbeiterwohlfahrt über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Datum, Unterschrift

5. TUP

- „Ja, ich möchte Informationsmaterial über die Fachzeitschrift „Theorie und Praxis der sozialen Arbeit (TUP)“ – Jahresbezug 38,00 € zzgl. Versand und MwSt. (Stand 08/2013) – übersandt bekommen.“